

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

18.8.1873 (No. 225)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 225.

Montag den 18. August

1873.

## Bekanntmachung, betreffend die Postfachen für Orte ohne Postanstalt.

Den Correspondenten, welche ihren Wohnsitz in Orten ohne Postanstalt haben, ist jetzt allgemein gestattet, ihre Postfachen auch von solchen Postanstalten abholen zu lassen, zu deren Landbestellbezirk der Wohnort des Empfängers nicht gehört.

In Folge dieser Befreiung muß die Expedition der Postsendungen für solche Orte, an welchen eine Postanstalt sich nicht befindet, nach Maßgabe der von dem Absender auf der Adresse bezeichneten Abgabe-Postanstalt bewirkt werden. Durch die unrichtige Bezeichnung dieser Postanstalt oder durch das gänzliche Fehlen einer bezüglichen Angabe können leicht Verzögerungen in der Ueberkunft der Postsendungen herbeigeführt werden. Es ist daher im eigenen Interesse der Correspondenten notwendig, daß die Absender solcher Postsendungen, welche nach Orten ohne Postanstalt gerichtet sind, auf der Adresse außer dem eigentlichen Bestimmungsorte thunlichst noch diejenige Postanstalt angeben, von welcher aus die Bestellung der Sendung an den Adressaten zu bewirken ist, oder von wo die Abholung erfolgt. Zur Förderung dieses Zweckes wird es beitragen, wenn Correspondenten, an deren Wohnsitz sich eine Postanstalt nicht befindet, diejenigen Personen, mit welchen sie im Briefwechsel stehen, auf das gedachte Erforderniß aufmerksam machen und denselben mittheilen, durch Vermittelung welcher Postanstalt sie ihre Postfachen beziehen.

Insondere wird es sich auch empfehlen, wenn die auf dem Lande wohnenden Correspondenten möglichst allgemein dem theilweise bereits bestehenden Gebrauche folgen, in den von ihnen abzuhenden Briefen bei der Orts- und Datumsangabe den Namen des Postorts hinzuzufügen, durch welchen sie ihre Postfachen empfangen.

Berlin, den 13. August 1873.

Kaiserliches General-Postamt.

## 3.3. Fahrnißversteigerung.

Montag den 18. August d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Lindenstraße Nr. 6, im vierten Stock, nachbeschriebene Fahrniße gegen sofortige baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: 3 gepolsterte Kanapees, wovon eines mit 6 Stühlen, 1 nussbaumener Schreibpult mit Glasaufsatz und eingeleger Arbeit, 3 schöne Spieltische, 1 runder Zulettisch, 3 viereckige Tische, 1 Chiffonniere, 6 Strohstühle, 1 langer Tisch mit Schäften, 1 zweithüriger tannener Schrank, 3 einthürige Schränke, 2 Bücherregale, 1 Bücherschrank, 1 Blumentisch, 1 eiserne Geldkiste, 2 Büchsen, 24 Stahlstücke ohne Rahmen, 1 plattirter Theekessel, verschiedene Lampen und Vasen, 2 Koffer, 1 Bratpfanne in Blechkasten, 1 Fahrstuhl und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladet

Löffel, Waisenrichter.

## Submission.

2.2. Der zur Anfertigung von 54 Leib- und 50 Kopfmattengarnen erforderliche Stoff, bestehend aus breiter, grauer, starker Leinwand, wird am

Dienstag den 19. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

im hiesigen Garnison-Lazareth, woselbst die Bedingungen zur Einsicht offen liegen, an den Mindestfordernden vergeben werden.

Unternehmer wollen ihre Submissionen versiegelt und mit gehöriger Aufschrift versehen bis zu diesem Termin einreichen.

Karlsruhe, den 11. August 1873.

Königliches Garnison-Lazareth.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Augartenstraße 7D und 7E ist der 2. Stock, ein großes Zimmer, Küche und Keller, an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

Bismarckstraße 9 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, Holzstall u. an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 1—5 Uhr.

\* Blumenstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, mit Wasserleitung, ganz oder theilweise auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

— Erbprinzenstraße 2a ist der 4.

Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Speicher und Keller u. Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Auskunft Bel-étage.

\* 3.3. Etilingerstraße 15, dem Sallenwäldchen gegenüber, sind auf 23. Oktober zu vermieten: eine Wohnung im zweiten Stock von 6 Zimmern, wovon eines mit Balkon und 2 Mansarden; eine Wohnung im dritten Stock von 4 Zimmern mit 1 Mansarde. Beide Wohnungen sind durch Glasthüren abgeschlossen und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres bei Herrn Weiß, Etilingerstraße 13.

— Langestraße 213 ist die Bel-étage, eine Herrschaftswohnung, bestehend in 9 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen und Holzremise nebst Gartenanteil, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. In derselben Etage ist ferner im Seitengebäude eine abgeschlossene, freundliche Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Mansarde und übrigen Erfordernissen, an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Langestraße 105 parterre.

\* Marienstraße 14 ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Schwarzwaschkammer, Küche, Keller, Holzstall, gemeinschaftlicher Waschküche, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* 3.2. Marktplatz 8 ist eine Entre-sol-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause daselbst.

2.2. Ruppurrerstraße 40 ist eine Wohnung von 2 schönen Zimmern, Küche u. auf 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist ein Zimmer für 2 solide Arbeiter oder Frauenzimmer, möblirt oder unmöblirt zu vermieten.

\* Spitalstraße 32 ist eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall nebst Wasserleitung, auf 23. Oktober an solide, ruhige Bewohner zu vermieten. Das Nähere zu erfragen daselbst im Laden.

\* Steinstraße 2, Sommerseite, ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung versehen, Keller, Holzplaz, Speicherkammer, Antheil an der Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten.

2.2. Waldhornstraße 54 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung, sofort oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* 2.1. Zirkel 12 ist der mittlere Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche mit Speisekammer, 2 Speicherkammern nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Zu vermieten auf 23. Oktober: ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung und Werkstätte. Zu erfragen Herrenstraße 8.

## Wohnungen zu vermieten.

— Eine Wohnung von 1 Zimmer, 2 kleinen Mansarden, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 106.

— Bis September oder Oktober ist wegen Wegzug von hier die Bel-étage der Villa Promenadeweg 1 zu vermieten, bestehend in 8 Zimmern, 3 Mansarden, 3 Kellern, Waschküche, großem Garten u. s. w. mit oder ohne Stallung, Remise und Dienerzimmer. Zu erfragen parterre daselbst.

In dem neu erbauten Hause der Bahnhofsstraße 19, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller u. zu vermieten. Die näheren Bedingungen zu erfragen in dem genannten Hause zu ebener Erde auf dem Geschäftszimmer der Centralstelle des Landwirtschaftlichen Vereins.

**Zimmer zu vermieten**

Ein freundliches Parterrezimmer, hübsch möblirt, und ein unmöblirtes Zimmer sind zu vermieten: Kriegsstraße 87.

\*6.3. Spitalstraße 26 a, 2. Stock rechts, sind 2 schöne möblirte Zimmer einzeln oder zusammen um billige Preise zu vermieten; es werden auch junge Leute, welche hiesige Lehranstalten besuchen, mit oder ohne Kost aufgenommen.

\*2.2. Eine schöne, große Mansarde, unmöblirt, und 1 oder 2 hübsch möblirte Zimmer sind sogleich zu vermieten: Wilhelmstraße 18 im 2. Stock.

\*2.2. Erbprinzenstraße 33, eine Stiege hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder bis 1. September an einen soliden Herrn oder Dame zu vermieten. Auch kann auf Verlangen Kost dazu gegeben werden.

\*3.2. Akademiestraße 29 sind im zweiten Stock zwei schöne, unmöblirte Zimmer zu vermieten. Näheres Herrenstraße 2 im 2. Stock.

**Wohnungsge such.**

3.1. Zwei Leute ohne Kinder suchen auf den 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 2-3 Zimmern, wo möglich eines derselben auf die Straße gehend, u. hst Küche und Keller, in Mitte der Stadt. Adressen beliebe man unter Chiffre M. O. poste restante abzugeben.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein braves Mädchen, welches schon lange hier diente und im Nähen und Bügeln gut erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder als Kellnerin in einem Gasthaus. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Kapital-Gesuch.**

12,000 fl. werden als erste Hypothek auf ein neues Haus aufzunehmen gesucht. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

**Agenten-Gesuch.**

\*3.3. Ein bedeutendes und bereits eingeführtes Champagner-Haus in Reims sucht für Karlsruhe einen soliden Agenten. Offerten poste restante Karlsruhe unter E. K. Nr. 10.

**Kellner u. Kellnerinnen, Laden- u. Büffetmädchen, Gesellschaftsdamen u.**

sucht **Andr. Bauch**, Agent, in **Köln a. Rh.** 15.5.

**Buchhandlungsreisende**

unter den günstigsten Bedingungen und zwar mit Gehalt und Provision werden für eine Verlagshandlung gesucht. Jeder anständige junge Mann kann herangebildet werden. Gelernte

Kaufleute haben Vorzug. Offerten sind zu richten: „An die Vereins-Verlagsbuchhandlung in Heidelberg.“ (F. 413). 3.3.

**Stellenantrag.**

3.1. Ich suche auf 1. Oktober einen gewandten, ganz zuverlässigen und fleißigen Diener. Ohne vorzügliche Zeugnisse möge sich Keiner melden.

**Graf Berlechingen.**  
Kriegsstraße 54.

**Beschäftigungs-Anträge.**

3.3. Kräftige Arbeiter finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung in der Cementwarenfabrik von **Dyckerhoff & Widmann.**

**Lehrlings-Gesuche.**

\*3.2. Zwei brave, junge Leute mit guten Schulkenntnissen und schöner Handschrift können in einem hiesigen Asscuranzgeschäft sofort in die Lehre treten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein älterer Mann, welcher eine ordentliche Handschrift schreibt, wünscht einige Tagesstunden mit Copiren von Akten auszufüllen. Anträge unter Chiffre H. 102 poste restante.

Ein in **Säkel-Arbeit** und **Buntstickeret** sehr gewandtes Frauenzimmer nimmt für ein **Laden-Geschäft**, sowie auch für **Privaten** noch **Aufträge** an. Nähere Auskunft ertheilt das **Commissions-Bureau von J. Scharpf**, **Karlsstraße 43.**

**Verloren.**

\* Samstag den 16. August wurde auf dem Fahrwege von hier nach Wörsingen ein **lederener Zugsbeutel**, enthaltend 7 Stück 10-Guldenstücke, 1 5-Guldenstück und etwas Silber, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen gute Belohnung in Durlach im Gasthaus zur Blume abzugeben.

Eine braune Halbblutstute, tüchtiges und flottes Offizierspferd, ist zu verkaufen: im Schloßchen in Durlach. \*3.2.

**Leere Packkisten**

sind zu verkaufen: Zirkel 18. 22.

**Verkaufsanzeigen.**

3.3. Ein **Comptoirpult** ist billig zu verkaufen bei **Fr. Dört**, **Friedrichsplatz 8.**

Zu verkaufen: 1 Waschkommode, 2 gleiche Chiffonnieres, große und kleine Kommode, massive und polirte Bettladen mit oder ohne Kopf, Stroh- und Seegrasmatrasen, 2 Kinderbettläden, 2 gepolsterte Lehnstühle, 2 Kanapees nebst 6 Polsterstühlen, Stroh- und Rohrstühle, Ovale, Wasch-, Eis- und Küchentische, Wasserbänke, Küchenschäfte, Bügelbretter, 1 Zusammenlegtiisch für 16 Personen 10 fl., 1 runder Säulentisch 4 fl. 30 kr., 1 kleinerer Kasten 7 fl., 1 Gartenbank, Koffer, 1 große Kiste, 1 Vogelhecke: **Waldstraße 30**, **Hinterhaus**, ebener Erde.

\* Zu verkaufen ist eine gute, fast neue **Nähmaschine** (Doppelstappstich) zu annehmbarem Preise. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zwei Dunggruben**

sind sogleich zu leeren: **Adlerstraße 9**; die Wagen können vor die Grube hingefahren werden. — Ebenfallselbst wird ein gut erhaltener **Schienenberd** zu kaufen gesucht.

**Untericht in der französischen Sprache.**

2.2. Schüler, die während der Ferien Nachhilfe in der französischen Sprache zu haben wünschen, wollen sich an **A. Laffon**, **Adlerstraße 13 a**, wenden.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Wohnungsveränderung.**

Meine Wohnung befindet sich nunmehr **Herrenstraße Nr. 36**, neben **Café Däschner**. 3.2.

**R. Stritt**, **Großh. Notar.**

**Liebig's**

**ächt amerik. Fleischertract** in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{3}{4}$  und  $\frac{1}{8}$  Pfund-Löpsen zu Originalpreisen,

**Condensirte Milch**

der **Anglo-Swiss condensed Milk-Company** in **Cham (Schweiz)** empfiehlt **Michael Hirsch**, **Kreuzstraße 3.**

**Frisch geräucherte**

**Gangfische**

empfehl **Michael Hirsch**, **Kreuzstraße 3.**

Heute eine Sendung

**frische**

**Oberländer Butter,**

à 36 kr. per Pfund erwartend und empfiehlt bestens **Karl Jundt**, **Spitalplatz 30.**

3.2. **Warschauer**

**Glycerinseife**

von **Fr. Pals** per Stück 18 kr., in Cartons à 6 Stück 1 fl. 36 kr. empfiehlt **Fr. Spelter.**

**Cigarren**

in gut abgelagerter Waare empfiehlt **Sch. Nupp**, — **130 Langestraße 130.**

### Karlsruher Wasser

in vorzüglicher Qualität, die 1/2 Flasche 15 kr., die 1/4 Flasche 24 kr. bei 3.2.

Fr. Spelter.

Die erwartete Sendung Chinawasser ist heute eingetroffen bei

**Louis Seiller,**

Langestraße 167 im zweiten Stock.

### Eisenvitriol

empfehl

**F. A. Sönnig,**

3.3. Waldbornstraße 54.

- Schwämme,
- Schwammbeutel,
- Badehauben,
- Haarbürsten,
- Friskämme,
- Staubkämme,
- Zahn- und Nagelbürsten,
- Pommade,
- Haaröl,
- Odeurs jeder Art,
- Cosmetique,
- Seifen

empfehl billigt

**Louis Seiller,**

Langestraße 167 im zweiten Stock.

2.2. Unser

### Strickwolle-Lager

ist vollständig sortirt in den neuesten einfarbigen, gereiften und melirten Garnen und wir empfehlen dasselbe zu den billigsten Preisen.

**Weiß & Kölich,**

Friedrichsplatz 7.

### Schutz gegen Cholera:

- wollene Leibbinden,
- Flanell-Wämshen,
- wollene Unterbeinkleider,
- wollene Socken,
- wollene Strümpfe

empfehl in größter Auswahl

**M. Urbino,**

Friedrichsplatz 4.

- Neze,
- Lockenwickel,
- Lockenhölzer

bei

**Louis Seiller,**

Langestraße 167 im 2. Stock.

Wegen demnächst stattfinden-

der Uebergabe meines **Mode-**

**waaren-, Teppich- und**

**Möbelstoffgeschäftes ver-**

kaufe ich vorher folgende Ar-

tikel zu sehr billigen Preisen, als:

Seidenzeuge, schwarz und

farbig,

Kleiderstoffe für Sommer und

Winter,

Winter-Mäntel,

Regen-Mäntel,

Perse und Jaconas,

Spitzen-Chales,

Spitzen-Rotondes,

gewirkte Chales,

Winter-Chales,

schwarze Alpacas,

schwarze Cachemires,

schwarze Thybets,

verschiedene weiße Waaren,

ferner:

Möbelripse, glatt und ge-

streift,

Möbel-Damaste,

Möbel-Beluche,

Möbel-Cretonne, Satin und

Perse,

seidene Coteline,

Bodenteppiche für Zimmer

und Treppen,

Sopha-Vorlagen,

Bettvorlagen,

Cocos-Matten,

Boden- und Möbelwachstuch,

amerikanisches Ledertuch,

Tischdecken,

wollene Bettdecken,

weiße Piqué-Decken,

Borhangstoffe, gestickt und

brochirt,

Converten-Cattune u.

**S. Dreyfuss,**

Hoflieferant,

22. Langestraße 189.

### Das bereits über 30 Jahre dahier bestehende Commissions-Bureau

von

**J. Scharpf,**

welches die Fertigung von Vitt-Gesuchen an die höchsten Landes-, sowie jedwede andere Dienst-Stellen, nebst Bürger-Annahms- und Heiraths-Gesuchen, Haus- und Fahrniß-Versteigerungen, die Betreibung ausstehender Schuldposten auf gütlich und gerichtlichem Wege im In- und Ausland übernimmt, sowie auf gestellte Anfragen gewissenhafte Auskunft und nach Verlangen Rath erteilt, befindet sich **Karlstraße 43.**

### Anzeige.

3.1. Auf unbestimmte Zeit kann auf der Bleiche wieder gewaschen werden.

**C. Bleidorn.**

### \* Meine Wirthschaft

ist von heute an wieder geöffnet.

**S. Fels, Kronenstraße.**

### Anzeige.

\* Meine Wirthschaft bleibt von heute an auf einige Tage geschlossen.

**W. Grimm, Brauer.**

### Todesanzeige.

\* Dem allmächtigen Gott hat es gefallen, unseren lieben Onkel, Karl Schuchman, Partikulier hier, im Alter von 72 1/2 Jahren nach längerem schweren Leiden zu sich zu rufen. Die Beerdigung findet Montag Abend um 6 Uhr statt. Trauerhaus: Fasanenstraße 11. Karlsruhe, 17. August 1873. Die trauernden Hinterbliebenen.

### Todesanzeige.

\* Gestern Abend um 10 Uhr verschied unser lieber Sohn und Bruder Ferdinand Frig nach langem, schwerem Leiden. Die Beerdigung findet Montag Abend 4 Uhr statt. Trauerhaus: Spitalstraße 35. Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

### Militärverein Karlsruhe.

Montag den 18. d. M., Abends 9 Uhr,

### Versammlung



in dem vordern Schuberg'schen Lokale. Tagesordnung: Statutenrevision und verschiedene andere Angelegenheiten. Erhebung der Monatsbeiträge. 2.2. Der Vorstand.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 19. Aug. III. Quart. 79. Abonnementsvorstellung. **Iphigenia auf Tauris.** Schauspiel in 5 Akten von Göthe. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 20. August. Theater in Baden. **Der Troubadour.** Oper in 4 Akten von Verdi. Anfang 7 Uhr.

**Echter Liqueur Benedictine**  
der Abtei von Fécamp



**Anzeige**

Der vom Publicum so geschätzte Liqueur Benedictine ist der Gegenstand zahlreicher, meistens ausländischer Fälschungen. Um die Consummenten, denen es darum zu thun ist ein reines, köstliches und wesentlich hygienisches Product zu trinken, gegen die abscheulichen und übleschmeckenden Nachahmungen zu warnen, geben wir hier nebenan das Modell der mit den Siegeln und Etiquetten versehenen Bouteille des echten Liqueur Benedictine.

**Wichtige Bemerkung**

Wir empfehlen angelegentlich dem Publicum die nebenan stehende Etiquette zu fordern, die seit dem 1. October 1872 am unteren Rande aller Bouteillen angebracht ist und die Unterschrift trägt:

**A. LEGRAND aîné.**

**TH. BRUGIER**  
Apotheker-Waaren-Geschäft en Gros  
in Karlsruhe, Baden

N. B. In Zeiten von Epidemien ist der Liqueur Benedictine ein sicheres Vorbeugungsmittel gegen die Cholera; eine bedeutende Anzahl von ärztlichen Celebritäten bestätigen es formell.

VERITABLE LIQUEUR BÉNÉDICTINE  
Breveté en France et à l'étranger.  
A. LEGRAND aîné

6.4. **Insecticide-Vicat.**

Hydraulische Fabrik in Arcueil. Haus in Paris: rue St. Denis 125.

**Für Flöhe, Läuse, Schaben, Wotten:** Um alles dieses Ungeziefer zu tödten, mache man kleine Löcher in die Kapsel des Käschchens und bestreue damit die Hunde, Katzen, das Geflügel, die Pelze, Stoffe u. s. w.

**Ameisen:** Man bestreue damit ihre Durchgänge.

**Wanzen, Hauschaben, Schwaben, Heuschrecken:** Diese verkrüchen sich in Löchern und Spalten; spritze man vermittelst eines Einbläfers das Insecticide-Pulver darein und diese Insekten werden herauskommen und verenden.

**Fliegen, Moskito:** Schließet die Fenster und bläst das Pulver gegen die Decke; diese Insekten werden herunterfallen.

**Motikäser, Raupen, Blattläuse:** Wählet ein ruhiges Wetter, legtet einen Neberzug um die Bäume und Pflanzen herum, die Ihr anblasen wollt, um zu vermeiden, daß der Wind das Pulver fortträgt.

**Preise im Kleinen:**

|  |   |
|--|---|
| das Fläschchen . . . . . 35 fr.        | ein Einbläser mit Pulver . . . 30 fr.                         |
| das halbe Fläschchen . . . . . 21 fr.  | Blasebalg: Schachtel . . . . . 14 fr.                         |
| das Viertelfläschchen . . . . . 14 fr. | große Flasche, 8 Fläschchen enthaltend . . . . . 3 fl. 44 fr. |

Einzig Niederlage für das Großherzogthum Baden bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

**M<sup>me</sup> Wenz, Corsetière von Paris,**

früher kleine Herrenstraße 17,

beehrt sich, hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß sie große Herrenstraße 7 ein Magazin eröffnet hat mit einer reichhaltigen Auswahl von **Corsettes, Jupons, Crinolines**, sowie neuen Modellen von **Tournures** und gestickten weißen **Unterröcken**, einfache und mit Volants. 6.6.

**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof, Dr. Keller u. Weck, Kfm. v. Neuenburg, Fohmann, Kfm. v. Mannheim, Kfm. Mann, Kfm. v. Weidenshausen, Göttemann, Kaufm. v. Pöndt, Kfm. v. Wülfels, Keller, Kfm. v. Mainz, Murp, Bierbrauer u. Dornacher v. Eberach, Deutscher Hof, P. Kart, Fabr. v. Wehlar, Dammert, Kfm. v. Weidenshausen, Oster, Wirth v. Weidenshausen, Schick, Wirth v. Weidenshausen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Gbr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Englischer Hof, Witz, Priv. v. London, Hupperts, Priv. v. Brüssel, Hegele, Priv. v. Pest, Jansen, Priv. v. Nicol. an. Madion Priv. v. Berlin, Lorenz, Priv. v. London, v. Utrecht, Priv. v. Camp, Dehold, Medicinalrath v. Wilm, Dr. Hler v. Danburg, Goldschmidt, Kfm. v. Berlin, Westfeld m. Kam. v. St. Franzisko.

Erbrüngen, Gräber, Direktor von Himpfen, Lanna m. Frau v. Heidelberg, Frau Keiner m. Bedienung v. Berlin, Hoed a. Enaland, Wittier mit Frau v. Leipzig, Oppendörfer, Kfm. v. Berlin, Beck Direktor v. Waghäusel.

Geist, Binder, Priv. v. Mannsdorfer, Goeder Priv. v. Amerika, Escher, Priv. v. Randern.

Goldener Adler, Kasse, Kaufm. von Gingen, Menfort ostl, Kfm. v. Frankfurt.

Sol ener Karpfen, Schill, Bürgermeister v. Schwabach, Kopp, Bürgermeister von Altkirchheim.

Goldener Kranz, Huber, Fabr. v. Huber, Gerber, v. Gingen, Pferis, Kfm. v. Sulzfeld, Schwab Gastwirth v. Eisingfurt, Lefer, Kfm. v. Gemmingen.

Goldenes Lammt, Reichrich, Kfm. v. Ludwigsburg, Weber, Kfm. v. Darmstadt, Stieh, Wirth v. Riefen.

Goldener Ochsen, Etolz m. Frau v. Hockberg, Kurz, Kfm. v. Mühlheim.

Goldenes Schiff, Konhard Kaufm. v. Saarhaus, Fisch, Kfm. v. Gonselst, Lämmle, Opikus v. Kullstheim, Dreyfus, Kfm. v. Straßburg, Eppmann, Kfm. v. Ebln.

Grüner Hof, Felon m. Kam. von Altkirchheim, Rheinau, Dr. med. m. Frau v. Blaukestein, Dr. Zapolski v. Bielefeld, Wien, Maier, Kfm. v. Pforzheim, Dr. Schmitt-Blont v. Freiburg, Glöb, Part. m. Frau v. Altkirchheim, Jonas, Architekt v. Homburg, v. Gerdshelm v. Pöngig, Leis m. Frau v. Pöngig, Einger, Part. v. Straßburg, Kublmann, Part. v. Ludwigsburg, v. Kruländer, Rent. m. Frau, v. Hielben, Stäuble, Buchdruckereibes. v. Freiburg, v. Benklinge m. Kam. v. Botavia, Schomhauer m. Frau v. Wien, Hofmann, Kfm. v. Gens n. g. v. Benklinge m. Frau v. Anstadam, Heilmann, Gastwirth v. Neustadt, Loewig m. Kam. v. Paris, Krißmann, Part. v. Homburg.

Hotel Große, Strauß, Rent. mit Kam. v. Ruffland, Kränke, Rent. m. Frau v. München, Vogdt, Rent. m. Frau v. Brühl, Gohmann, Rent. v. Berlin, Besch, Altkirchheim v. Wien, Kälber, Kaufm. v. Frankfurt, Wolff, Kfm. v. Langensfeld, Köm, v. Meißner u. Schmitter, Kfm. v. Berlin, Garphausen, Kfm. v. Gagen, Liebmann, Kfm. Frankfurt, Harburg, Rent. an London, Gohheim, Fabr. von Eberfeld, Bokwig, Kfm. v. Berlin, Kisch, Kfm. v. Bingen, Heibi, Rent. v. München.

Hotel Stoffleth, Kleinknecht, Posthalter von Schwyzern, Smith, Rent. v. New-York, Egnob, Rent. v. New-York, Kuch, Rent. v. Ebln, Strauß, Kaufm. v. Mannheim, Hitzig, Prof. v. Heidelberg, Kneile, Kfm. Mannheim, Laug, Kfm. v. Darmstadt, Westheimer, Kfm. v. Offenburg, Schulz, Kfm. von Mannheim, Schwab, Kaufm. v. Elm, Niffert m. Frau u. Ubr m. Frau v. Stuttgart, Bösch, Kfm. v. Heidelberg, Kühn, Kfm. v. Basel, Winter, Kfm. v. Neustadt.

König von Preußen, Graf, Kabinetsr. v. Offenbach, Kehler, Assistent v. Straßburg, Umann, Sattmülch und Umann, Hirschwirth von Altkirchheim, Scheurer, Bürgermeister von Kornweiler, Kappler, Wirth v. Schwann, Herrm, Kfm. v. Heidelberg, Pfaffhauer Hof, Seelig, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Max, Stämle, Kfm. v. Achen, Krant, Ing. v. Walthore, Kehler, Kaufm. von Konstanz, Smith, Priv. v. New-York, Bruner, Kfm. v. Boldsfer, Lebr, Fabr. v. Stuttgart, Petersen, Priv. v. Magdeburg, Bender, Architekt v. Waldstut, Dast, Kfm. v. Biesbaden, Stiegler, Kfm. v. Baden.

Prinz Wilhelm, Bernick a. Gricchenland, Kopp, von Hogenau, Ketch, Hauptm. v. Petersthal, Frau Had v. Berlin.

Nothes Haus, Dubois-Waymond, P. of. von Freiburg, Obermüller, Kfm. v. Pforzheim, Greiner, Restaurateur v. Mündingen, Sinama, Gastwirth v. Wyblen, Keller, Kfm. v. Kullendach, Haus Bicar v. Wittelschiffenz, Sigle, Kaufm. v. Mainz, Frau Durr m. Tochter v. Würzburg, Klein, Apotheker v. Frankfurt.

Silberner Anker, Egenhauer u. Wirth, Kfm. v. Eppingen.

Stadt Lahr, Schuster, Leber v. Sonthem.